

Erneut Seniorin um hohe Geldsumme betrogen

Mainz, Am Mittwochnachmittag wird eine 85-jährige Frau aus Mainz Opfer eines sog. Call-Center Betrugs. Die Täter gaben sich als falsche Polizei- und Justizbeamten aus. Die Dame erhielt gegen Mittag einen Anruf eines angeblichen Polizisten der ihr vortäuscht, dass zur Abwendung einer Haftstrafe ihrer Tochter eine Kautionszahlung gezahlt werden müsse. Die 85-Jährige wurde so unter Druck gesetzt, dass sie sich einige Stunden später schließlich in ihr Auto setzte und mit Schmuck und Bargeld an die vorgegebene Stelle fuhr. Hier übergab sie die Tasche mit den Wertgegenständen in der Öffentlichkeit einer angeblichen Justizbeschäftigten....

Sexuelle Belästigung

Mainz-Neustadt, Eine 23-jährige Frau aus Bischofsheim wird am späten Donnerstagabend von einem bislang unbekanntem Täter in der Mainzer Neustadt sexuell belästigt. Die Geschädigte geht gegen 23:30 Uhr vom Mainzer Hauptbahnhof in Richtung der Kurfürstenstraße, als sie im Bereich eines Supermarktes von einem jungen Mann, dem späteren Täter, angesprochen wird. Der bislang unbekanntem Mann fragte die 23-Jährige wie er zum Rhein kommen würde. Nachdem die Geschädigte ihm den Weg erklärt hatte ging sie weiter, stellte jedoch fest, dass der Mann sie verfolgte. Der Täter versuchte die 23-Jährige zunächst in ein Gespräch zu verwickeln, auf was die Geschädigte nicht einging. Im Bereich der Kurfürstenstraße packte der Mann die 23-Jährige plötzlich am Arm, versuchte sie zu küssen und berührte sie unsittlich. Versuche sich aus dem Griff des Täters zu befreien schlugen zunächst fehl. Erst als Passanten der Geschädigten lautstark zu Hilfe eilten, ließ der Täter von der jungen Frau ab und flüchtete rennender Weise in Richtung Boppstraße.

Verkehrskontrolle endet mit Strafanzeigen

Ebersheim, Für einen 43-jährigen Mann aus Ebersheim endete der Donnerstagabend mit mehreren Strafanzeigen auf der Wache der Polizeiinspektion Mainz 3. Einer Funkstreife der Mainzer Polizeiinspektion 3, fiel gegen 19:30 Uhr der Fahrer eines VW Lupo auf, der zunächst während der Fahrt sein Handy bediente und deswegen fast mit einem anderen Pkw kollidierte. Bei der hierauf durchgeführten Verkehrskontrolle, konnte der 43-jährige Fahrer weder Fahrzeugpapiere, noch Führerschein oder Ausweisdokumente vorzeigen. Er gab der Polizeibeamtin und dem Polizeibeamten gegenüber zunächst falsche Personalien an und

machte auch zu den Eigentumsverhältnissen des Pkw widersprüchliche Angaben. Während der Kontrolle versuchte der 43-Jährige wegzurennen, konnte aber von den Polizeibeamten wieder eingeholt und festgenommen werden. Die weiteren Ermittlungen ergaben dann den Grund für die Flucht: der 43-Jährige war schon längere Zeit nicht mehr im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis, der VW war außer Betrieb gesetzt und nicht zugelassen, zudem waren am Pkw falsche Kennzeichen mit gefälschter TÜV Plakette angebracht. Darüber hinaus stand der 43-Jährige unter dem Einfluss von Drogen. Der 43-Jährige musste im Anschluss an die Kontrolle mit zur Wache auf den Lerchenberg, wo ihm eine Blutprobe entnommen werden musste.

Nun muss er sich wegen diverser Vergehen strafrechtlich verantworten.

Couragierter Zeuge verhindert Flucht von Ladendieb

Mainz-Altstadt, Ein 19-jähriger Mann vereitelte die Flucht eines minderjährigen Ladendiebs am Donnerstagvormittag in der Mainzer Innenstadt. Am Vormittag des 29.07.2021 kam es in einem Bekleidungsgeschäft in Mainz zu einem Ladendiebstahl durch 4 junge Männer. Die Täter flüchteten im Anschluss in die Innenstadt und konnten im Rahmen der Fahndungsmaßnahmen durch eine Streife des Mainzer Altstadtreviers angetroffen und das Diebesgut bei diesen aufgefunden werden. Noch vor Abschluss der Maßnahme ergriff ein 16-Jähriger aus Rüsselsheim die Flucht vor der Polizei. Durch einen aufmerksamen 19-jährigen Bürger konnte diese nach kurzer Strecke bereits beendet werden. Der 16-Jährige wurde im Anschluss an eine erziehungsberechtigte Person übergeben. Die Polizei Mainz bedankt sich ausdrücklich für die hier gezeigte Zivilcourage.

Exhibitionist belästigt Frau

Wiesbaden, Steubenstraße, Mittwoch, 28.07.2021, 00:15 Uhr - (he) In der Nacht von Dienstag auf Mittwoch belästigte ein Unbekannter in der Steubenstraße eine 49-jährige Wiesbadenerin, in dem er sich ihr gegenüber teilweise nackt zeigte. Die Geschädigte war um 00:15 Uhr auf der Straße unterwegs als sie bemerkte, dass ihr jemand folgt. Sie drehte sich herum und sah einen Mann in kurzer Entfernung hinter ihr stehen, welcher die Hose geöffnet hatte, sich im schamverletzender Weise der Frau zeigte und sexuelle Handlungen an sich vornahm. Daraufhin gab die Wiesbadenerin dem Unbekannten deutlich zu verstehen, dass er sich von ihr fernhalten solle, drehte sich wieder um und ging geradewegs nachhause. Der Mann war danach nicht mehr zu sehen. Beschreibung des Täters: "**arabisches**" Aussehen, dunkle enge Hose, dunkles, langärmeliges Oberteil

Geländewagen von Wiesengrundstück entwendet

Auringen, Alsbach, Samstag, 24.07.2021, 09:30 Uhr - Sonntag, 25.07.2021, 12:00 Uhr - (he) In der Nacht von Samstag auf Sonntag entwendeten unbekannte Täter in Auringen einen auf einem Wiesengrundstück abgestellten Geländewagen im Wert von circa 10.000 Euro. Der dunkelgrüne Land Rover Defender stand auf einem an der Straße "Alsbach" gelegenen Grundstück, auf dem Schafe gehalten werden, sich jedoch auch Unterstände sowie abgemeldete Fahrzeuge, Bauwagen und Wohnanhänger befinden. Das Fahrzeug wurde vor der Tat von einem Anhänger abgekoppelt, welcher zurückgelassen wurde. Der Geländewagen ist über 20 Jahre alt und hat entsprechende Abnutzungserscheinungen.